

Tipps zur Reduzierung Ihrer Heizkosten

Verbrauchsbewusstes und überlegtes Heizverhalten kann die Heizkosten deutlich reduzieren helfen.

Hier einige Tipps zum richtigen Heizen:

Überprüfen Sie insgesamt Ihre Raumtemperatur. Bereits ein Grad weniger spart mehr als sechs Prozent an Heizenergie. Deshalb:

- Überprüfen Sie Ihre Raumtemperatur immer anhand eines sinnvoll angebrachten Thermometers.
- Eine gleichmäßige Beheizung aller Räume der Wohnung ist oft unnötig und unwirtschaftlich. Passen Sie Ihre Raumtemperatur der Nutzung der einzelnen Räume an. Für Küche, Schlafzimmer und ungenutzte Räume reichen oft 16 Grad bis 18 Grad völlig aus.
- Senken Sie die Raumtemperatur nachts deutlich auf 16 Grad bis 18 Grad herab.
- Lüften Sie nie mit gekippten Fenstern, sondern immer für fünf bis zehn Minuten stoßweise mit weit geöffneten Fenstern.
- Achten Sie darauf, dass beim Lüften die Heizkörperventile abgedreht sind.
- Verstellen Sie Ihre Heizkörper nicht mit Möbeln, Vorhängen oder altmodischen Heizkörperverkleidungen.
- Schließen Sie abends Rollläden und Fensterläden.
- Achten Sie auf eine regelmäßige Entlüftung Ihrer Heizkörper.
- Dichten Sie undichte Stellen an Fenstern und Türen zum Keller oder Hausflur ab.
- Achten Sie darauf, ob die Thermostatventile an den Heizkörpern ordnungsgemäß funktionieren, d. h. insbesondere die Heizkörper nicht mehr warm werden, wenn die Ventile abgedreht sind.
- Es ist überflüssig, nach dem Lüften die Thermostatventile höher zu drehen. Dies führt nur zur Verschwendung von Heizenergie.

Weitere Tipps können Sie durch die Energieberater der Verbraucherberatung erhalten. Die nächsten Sprechzeiten der Energieberater in der Geschäftsstelle des Mieterbundes erfragen Sie bitte telefonisch unter 06151/49799-0.